

Um Anmeldung bis zum 6. Oktober 2015 wird gebeten

- online auf [www.agah-hessen.de/termine](http://www.agah-hessen.de/termine)
- oder schicken Sie uns ein Fax oder eine Email

IB-Behindertenhilfe  
Bommersheimer Str. 60  
61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 9126-0  
Fax: 06171 / 9126-199  
[christine.halas@internationaler-bund.de](mailto:christine.halas@internationaler-bund.de)

Ansprechpartnerin: Christine Halas

Haus am Dom  
Großer Saal

Domplatz 3  
60311 Frankfurt am Main

#### Anreise

Benutzer\_innen öffentlicher Verkehrsmittel informieren sich bitte unter [www.rmv.de](http://www.rmv.de) oder [www.bahn.de](http://www.bahn.de).

Im Parkhaus „Dom/Römer“ stehen kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie auf [www.hausamdom-frankfurt.de](http://www.hausamdom-frankfurt.de).



#### Veranstalter\_innen

Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.  
Teilnahmegebühren werden nicht erhoben. Eine Reisekostenerstattung ist nicht möglich.  
Während der Mittagspause wird ein Imbiss gereicht.

- Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (agah) - Landesausländerbeirat
- Internationaler Bund - Behindertenhilfe
- Türkisch-Deutsche Gesundheitsstiftung (TDG)

Gefördert durch die

**Aktion**  
MENSCH

agah  
Landesausländerbeirat

IB



## Migrant - Behindert - Abgehängt ?!

Inklusives Forum  
9. Oktober 2015  
Frankfurt am Main

Deutschland ist ein Sozialstaat. Die gesetzlichen Leistungen sind umfassend geregelt und ebenso unübersichtlich.

Nicht nur Menschen mit Migrationshintergrund verirren sich im Dschungel der Zuständigkeiten und Regelungen. Übersichtliche und niedrigschwellige Zugänge sind selten. Informationen in ‚leichter Sprache‘ werden kaum angeboten. Hinzu kommen kulturelle Unterschiede und manchmal auch Sprachschwierigkeiten.

Ein hoher Anteil der Menschen mit Behinderungen und Migrationshintergrund erreicht das heutige Hilfesystem nicht. Die Ursachen sind vielfältig. Einstellungen zu Behinderungen oder Unkenntnis darüber, an wen man sich um Hilfe wenden kann, sind zwei der möglichen Gründe.

Landesregierung, Kostenträger und Leistungserbringer sind gefordert, sich dieser Aufgabe zu stellen und die Teilhabe von Menschen mit Behinderung und Migrationshintergrund im Sinne von mehr Inklusion und Chancengerechtigkeit vorantreiben.

Kampagnen mit zielgruppenorientierten Informationen, niedrigschwellige Angebote vor Ort und konsequente Mehrsprachigkeit sind nur einige Beispiele, um der Isolation von Menschen mit Behinderungen vorzubeugen.

Wir wollen mit dieser Tagung ein bisschen mehr ‚Licht ins Dunkel‘ bringen. Wir wollen, dass auch die aktuelle Sozialpolitik dieses Thema oben auf die Agenda setzt.

Und wir wollen: kein Mensch mit Behinderung und Migrationshintergrund in Hessen soll mehr ohne Versorgung und bedarfsgerechte Förderung leben.

Wir laden auch Sie ein, diesen Prozess zu mehr Miteinander gemeinsam mit uns zu gestalten!

10:00 **Begrüßung**

- **Enis Gülegen**  
Vorsitzender, agah
- **Michael Thiele**  
Verbundgeschäftsführer, IB-Behindertenhilfe
- **Dr. Yasar Bilgin**  
Vorsitzender, TDG

10:20 **Musikalisches Zwischenspiel**  
*Andre Hornung & friends*

10:30 **Grußwort**

- **Stefan Grüttner**  
Staatsminister für Soziales und Integration

10:45 **Aktuelle Lebenssituationen und Bedarfe der Menschen mit Migrationshintergrund und Behinderung in Hessen**

- **Henning Kneisel + Klient**  
IB
- **Dr. Armin von Ungern-Sternberg**  
Amtsleiter, Amt für Multikulturelle Angelegenheiten Frankfurt a. M.
- **Dr. Mustafa Ouertani**  
Vorstand, Blinden- und Sehbehindertenbund Hessen (BSBH)
- **Christine Erler**  
Vorsitzende, Hessischer Flüchtlingsrat

11:30 **Strategien zur Überwindung von Benachteiligungen aus inklusiver Sicht**

- **Dr. Irmtraud Schnell**  
Goethe Universität Frankfurt am Main  
Fachbereich Erziehungswissenschaften

12:00 **Pause**

13:00 **Musikalisches Zwischenspiel**

*Andre Hornung & friends*

13:10 **Podiumsdiskussion**  
**Migrant - Behindert - Abgehängt?**

- **Jo Dreiseitel**  
Staatssekretär und Bevollmächtigter des Landes Hessen für Integration und Antidiskriminierung
- **Dr. Irmtraud Schnell**  
Goethe Universität Frankfurt am Main  
Fachbereich Erziehungswissenschaften
- **Uwe Brückmann**  
Landesdirektor, Landeswohlfahrtsverband Hessen

- **Maren Müller-Erichsen**  
Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Menschen mit Behinderung
- **Christof Schäfers**  
Geschäftsführer, Schottener Dienste
- **Dr. Mustafa Ouertani**  
Vorstand, Blinden- und Sehbehindertenbund Hessen (BSBH)
- **Enis Gülegen**  
Vorsitzender, agah
- **Michael Thiele**  
Verbundgeschäftsführer, IB-Behindertenhilfe
- **Dr. Yasar Bilgin**  
Vorsitzender, TDG

anschließend Publikumsdiskussion

15:00 **Verabschiedung**

Moderation

*Andreas Winkel, hr*